



Internationale Aufmerksamkeit für Pflege in der Region

Professoren aus den USA besuchen Pflegetherapeutische Zentren

In vielen Ländern sind die Themen Pflege und demographischer Wandel in den Mittelpunkt des Alltags gerückt. Es wird an neuen Konzepten zur Stärkung der Pflegebedürftigen und Angehörigen gearbeitet. Die Politik hat nun jüngst die Stärkung der Pflege als Thema für sich entdeckt. Das dabei jedoch die fachlich wissenschaftliche Entwicklung und die Ausbildung von Pflegenden ein wichtiger Baustein ist, zeigen seit ca. 1,5 Jahren die Pflegetherapeutischen Zentren der pro-persona.care GmbH in Altentreptow und Neubrandenburg. Bereits zum zweiten Mal besuchten im März Professoren und Studierende der Universität Valparaiso (50 km südlich von Chicago) die beiden Einrichtungen. Sie woll-

ten von den fachlichen Erfahrungen der Mitarbeiterinnen lernen und einen dauerhaften Austausch zwischen den Einrichtungen auf den Weg bringen. Die Pflegedienstleiterinnen Maria Östreich, Nicole Seifert, Nicole Finck und Kathleen Keller hatten mit den Klienten und den Mitarbeiterinnen einige Programmpunkte für die amerikanischen Gäste vorbereitet. So hatten die Studierenden die Möglichkeit, mit den Klienten gemeinsam an Bewegungs- und Koordinationsübungen teilzunehmen. Auch konnten sie verschiedene Geräte ausprobieren, an denen Klienten nach Schlaganfall oder mit Parkinsonerkrankungen ihre tgl. Übungen vornehmen. Einige Klienten nutzen den Besuch, um mit den jun-

gen Menschen aus den USA Englisch zu sprechen. Unterstützt wurden sie dabei von den Pflegedienstleiterinnen. Besondere Aufmerksamkeit erlangte die Geschichte des ältesten Klienten im Pflege-therapeutischen Zentrum in Altentreptow. Er hat mit Hilfe der Mitarbeiterinnen seine Lebensgeschichte aufgeschrieben und in englischer Sprache verfasst. Die jungen Studierenden waren sichtlich ergriffen, als er ihnen in englischer Sprache erzählte, wie ein amerikanischer Soldat ihn in den letzten Kriegstagen in der Nähe von Ribnitz-Damgarten vor den Russen gerettet hat. Neben der Besichtigung der Einrichtungen wurden den amerikanischen Gästen einige Vorträge über das pflege-therapeutische

Programm der beiden Einrichtungen in Altentreptow und Neubrandenburg geboten. Hier standen die pflegewissenschaftlichen Grundlagen im Mittelpunkt. Ebenso konnten die Studierenden die Unterschiede der Sozialsysteme kennenlernen. Sie waren sehr erstaunt über das umfangreiche Pflegeversicherungssystem in Deutschland und die umfangreichen finanziellen Unterstützungen, die es in dieser Form in den USA nicht gibt. Die Vorlesungen während des Besuchs waren der Start einer langfristigen Zusammenarbeit der Valparaiso Universität und den beiden Einrichtungen der pro-persona.care GmbH. Ab Sommer dieses Jahres werden Studierende und Mitarbeiterinnen im Rahmen von Elear-

ning Programmen und mittels eines virtuellen Lernraums gemeinsam an Fachthemen arbeiten. So soll der fachliche Austausch verstärkt und den Mitarbeiterinnen neue Bildungsmöglichkeiten geboten werden. Der Geschäftsführer Roman Balk betont, dass bereits mehrere Hochschulen aus dem Bundesgebiet großes

Interesse an den pflege-therapeutischen Methoden der beiden Einrichtungen gezeigt haben. So sind Kooperationen mit Hochschulen in Jena und Stuttgart geschlossen worden. Auch Kliniken zeigen großes Interesse, da sie für ihre Patienten Anschlussversorgungen nach dem Klinikaufenthalt suchen.



Im Bewegungsraum erlernen die Studierenden Methoden zur Konzentrations- und Koordinationsfähigkeit.



Kleine Geschenke für die Heimat werden von Klienten an die Professorinnen und Studierenden überreicht



Pflegedienstleiterin Maria Östreich zeigt das Trainingsprogramm von Klienten mit Parkinsonerkrankung.

Wenn Sie Interesse an einer neuen Form der beruflichen Arbeit in der Pflege haben, dann sind wir der richtige Arbeitgeber für Sie.

Wir stellen ein für unsere Einrichtungen in Altentreptow und Neubrandenburg:

- **2 Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen**
für das Projekt: **Implementierung leitlinienkonformer und evidenzbasierter Pflege-therapie.**
Voraussetzungen: Abgeschlossene Ausbildung in der Alten- oder Krankenpflege. Abgeschlossenes Studium der Gesundheits- oder Pflegewissenschaften.
- **1 Wissenschaftliche Mitarbeiter/in**
für das Projekt: **Umsetzung indikatorenbasierter QM-Profile in pflege-therapeutischen Zentren.**
Voraussetzungen: Abgeschlossene Ausbildung in der Alten- oder Krankenpflege. Abgeschlossenes Studium der Gesundheits- oder Pflegewissenschaften.
- **1 Mitarbeiter/in im Projektteam „Digitale Unternehmensprozesse“**
Implementierung von ERP, CRM und Prozessmanagement.
Voraussetzungen: Abgeschlossene Ausbildung in der Alten- oder Krankenpflege. Abgeschlossenes Studium der Gesundheits- oder Pflegewissenschaften.
- **1 Mitarbeiter/in im Creative Team „Digitales Bildungsmanagement“**
Voraussetzungen: Abgeschlossene Ausbildung in der Alten- oder Krankenpflege. Abgeschlossenes Studium der Pflegepädagogik oder Erwachsenenbildung.

Pflegefachkräfte für verschiedene Praxisbereiche

Voraussetzungen: Abgeschlossene Ausbildung in der Alten- oder Krankenpflege.

WEITERE INFORMATIONEN
ZU DEN STELLEN UND PROGRAMMEN FINDEN SIE AUF:
www.pro-persona.care

- **Pflegehelfer/innen**
mit Erfahrung für die Bereiche **Alltagsbegleitung und Pflegeunterstützung**
Voraussetzungen: Erfahrungen in der Pflege und/oder abgeschlossene Ausbildung zur Alten- oder Krankenpflegehelferin.
- **Koch, Köchin oder Diätassistenten**
Voraussetzungen: Abgeschlossene Ausbildung, Erfahrungen in der selbstständigen Führung des Arbeitsbereichs.
- **Sie suchen einen Nebenverdienst als Rentner oder Teilzeitkraft?**
Unser Fahrdienst sucht Verstärkung für Fahrten in Neubrandenburg und Altentreptow.
- Für unsere neuen Projekte suchen wir außerdem **Mitarbeiter/innen für die Dauernachtwache.**

